

Wapler & Richter,

Kattun-Fabricanten aus Chemnitz,

beziehen bevorstehende Neujahrsfeie zum ersten Male mit ihrem Fabricat und empfehlen sich damit unter Zusicherung reller und billigster Bedienung bestens.
Ihr Stand ist im Goldhahngässchen, Ecke der Nicolaistraße.

Die Niederlage der königlich preußischen Gesundheits-Geschirr-Manufaktur aus Berlin,

in Leipzig bei Heinrich Schuster,
am Markte Nr. 836, neben der alten Waage,
empfiehlt Tafelgeschirre in allen Arten, so wie Wasserkannen, Waschbeden, Blumen-
töpfe u. c., und bemerkt nur noch, wie sich diese Gegenstände durch besondere Dauer aus-
zeichnen.

Umschlagetücher und Shawls

in sehr großer Auswahl und in dem neuesten Geschmack empfiehlt als zu sehr passenden Weihnachtsgeschenken zu den billigsten Preisen

August Dombrowski,
beim Grimma'schen Thore unter den Colonnaden.

Präsent-Chocolaten

mit Frage und Antwort, und Devisen in kleinen Täfelchen mit bunten Etiquetten, das Dbd. 4 Gr., feinste Vanille-Chocolate das richtige Pfund à 16, 12 Gr. — Feinste Gewürz mit dem Berliner Tivoli à 10 Gr., zweite Sorte 8 Gr., nebst mehreren andern Sorten empfiehlt
G. F. Märklin, am Markte Nr. 1.

Seegras-Matrassen,

gut und dauerhaft gearbeitet in verschiedenen Größen, sind wieder fertig geworden; ich empfiehle solche wegen deren besondern Zweckmäßigkeit zu möglichst billigen Preisen; in gewöhnlicher Größe à Stück 3½ Thlr. u. c.

Prömmel, Sattlerstr. Bwe, wohnhaft im Heilbrunnen am Brühl.

Capitalgesuch. Auf größte Sicherheit werden 1000 Thlr. auf ein Landgut mit 14½ Acker bestes Feld, das 2725 Thlr. wahren Werth hat, zur ersten Hypothek zu 4 pCt. gesucht. Gründliche Auskunft ertheilt Hr. Günther, am Peterskießgraben Nr. 829.

Gesucht wird sogleich eine solide Aufwärterin in Auerbachs Hofe, vom Markt herein eine Treppe hoch.

Gesuch. Ein junger Mensch von 24 Jahren sucht als Kutscher oder Messmarkthelfer, was er früher beides gewesen ist, eine Anstellung. Zu erfragen in der Petersstraße Nr. 114 parterre.

Gesuch. Ein anständiges gebildetes Frauenzimmer von gesetzten Jahren, das bereits noch auf einem Gute als Wirthschafts-Mamsell steht, und Veränderung halber zum neuen Jahre abgeht, sucht anderwärts ein ähnliches Unterkommen, ob in der Stadt oder auf dem Lande, ist gleich. Zu erfragen in der Nicolaistraße Nr. 529, 4 Treppen hoch.

Vermietung. Es ist ein Logis im Halle'schen Zwinger, von 2 Stuben, einem Alkoven und einer Kammer zu vermieten. Das Nähere darüber in Nr. 483 zu erfahren.

Logis für ledige Herren

sind zu jeder Zeit zu vermieten und sogleich zu beziehen, durch das Local-Comptoir für Leipzig.